

Markus Nickel

Aspekte der Liebe

für Gesang und Klavier

1. Liebesweh

Klavier

mf *f*

tr

Detailed description: This block shows the piano introduction for the first system. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The treble staff features a melodic line with eighth-note patterns and a trill (tr) on the final note. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. Dynamic markings *mf* and *f* are present.

6

Ein Vo-gel hat ge - sun - gen, er sang in Eis und Schnee, das

Klav.

p

Detailed description: This block contains the first line of the song. It features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on a grand staff (treble and bass clefs). The lyrics are: "Ein Vo-gel hat ge - sun - gen, er sang in Eis und Schnee, das". The piano part has a dynamic marking of *p*.

11

Herz ist mir zer - sprun - gen vor lau - ter Lie - bes - weh.

Klav.

Detailed description: This block contains the second line of the song. It features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on a grand staff. The lyrics are: "Herz ist mir zer - sprun - gen vor lau - ter Lie - bes - weh." The piano part continues with chords and moving lines.

15

Klav.

mf *f*

tr

Detailed description: This block shows the piano introduction for the third system, consisting of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The treble staff features a melodic line with eighth-note patterns and a trill (tr) on the final note. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. Dynamic markings *mf* and *f* are present.

20

Das hat mit sei - nem Sin - gen das Vö - ge - lein voll bracht, es

Klav.

p

Detailed description: This block contains the third line of the song. It features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on a grand staff. The lyrics are: "Das hat mit sei - nem Sin - gen das Vö - ge - lein voll bracht, es". The piano part has a dynamic marking of *p*.

25

hat das hei - ße Klin - gen das Herz mir krank ge - macht. Zur

Klav.

29

Schmie - de will ich ei - len in mei - ner Not und Qual, mein

Klav.

33

Herz, das will ich hei - len mit Ei - sen und mit Stahl. Der

Klav.

37

Schmied und der soll schla - gen ei - nen Rei - fen um mein Herz, da - mit es kann er -

Klav.

42

tra - gen den bit - tern bit - tern Schmerz.

Klav.

mf *tr*

47

Klav.

Das Herz ist mir zer -

f *p*

52

Klav.

sprun - gen vor lau - ter Lie - bes - weh, ein Vo - gel hat ge -

56

Klav.

sun - gen in Eis und auch in Schnee.

2. Dass holde Jugend...

1

Stimme

Klavier

Dass

5

Klav.

hol - de Ju-gend nur zur Lie - be tau - ge,ich weiß es wohl,und dass meinLenzent-schwand;doch

9

Klav.

sehn' ich mich nach ei-nemtreu - en Au - ge,dochsehn' ich mich nach ei-ner wei - ßen Hand.

13

Klav.

1.Nach ei-nem Au - ge, das mit hel-lem Schei - ne auf -
2.Nach ei-ner Hand, die hier und dort am We - ge mir

16

leuch - te, wenn mein Tiefs-tes ich ent-hüllt, und das in je-nen bängs-ten Stun-den wei-ne, wo
ei - nen Zweig noch pflück-te herb - stes-farb, die mir zum Ras-ten weich die Kis-sen le - ge und

Klav.

20

mei-nes sich nicht mehr mit Trä-nen füllt.
mir die Wim-pern schlie-ße, wenn ich starb.

Klav.

24

Dass hol - de Ju-gend nur zur Lie - be tau - ge, ich

Klav.

28

weiß es wohl, und dass mein Lenz ent-schwand; doch sehn' ich mich nach ei-nem

Klav.

31

treu - en Au - ge, doch sehn' ich mich nach ei - ner wei - ßen Hand.

Klav.

Otto Roquette

1

Stimme

Wel-ches Herz in Lie-be

Klavier

6

schlägt, hat der Wün - sche nur noch ei - nen, drin, was all die Brust be - wegt, sich muss

Klav.

11

fas - sen und ver - ei - nen. Al - les Schwei - fen der Ge - dan - ken, al - le Sehn - sucht, al - le

Klav.

16

Pein, lebt in ei - nes Wun - sches Schranken, schließt ein ein - zig Hof - fen ein.

Klav.

22

Lie - bend Herz will tief und rein nur im an - dern sich em

Klav.

28

pfin-den, ganz da - rin ver-lo-ren sein, um sich wie - der neu zu fin-den. Mag sich

Klav.

33

Welt und Men-schen - wil - le schei-den un - ter Sorg und Pein, se - lig

Klav.

37

klingt's in uns - rer Stil - le: Du bist mein und ich bin dein!

Klav.

4. Sie liebten sich beide, doch keiner...

1

Stimme

Klavier

hervor

7

Klav.

Sie lieb-ten sich bei-de, doch kei - ner wollt es dem an-der-n ge stehn; sie

13

Klav.

sa-hen sich an so feind - lich, und woll-ten vor Lie-be ver - gehn.

hervor

18

Klav.

hervor

24

Klav.

Sie trenn-ten sich end-lich und sahn sich nur noch zu-wei-len im

28

Traum; sie wa - ren längst ge - stor - ben und wuß-ten es sel - ber kaum._____

Klav.

5. Es ist ein Flüstern

Stimme

Klavier

37

Es ist ein Flüs-tern in der Nacht, es hat mich

Klav.

40

ganz um denSchlaf ge-bracht; ich fühl's, es will sich was ver-kün - den und

Klav.

42

kann den Weg nicht zu mir fin- den. mh mh Sind's

quasi geflüstert

Klav.

45

Lie - bes - wor - te, ver-trau - et dem Wind, die un - ter-wegs ver-we - het sind?

Klav.

47

O-der ist's Un-heil aus künf-ti-gen Ta-gen, das em-sig

Klav.

50

drängt sich an - zu - sa - gen?

Klav.

6. Im Grünen zu singen

1

Stimme

Klavier

Die

5

Klav.

Lieb - ste sprach: "Ich halt_ dich_ nicht, du hast mir nichts ge -

schworn.

11

Klav.

schworn. Die Men - schen soll man hal - ten nicht, sind

nicht zur Treu - e ge - born.

16

Klav.

nicht zur Treu - e ge - born.

Zieh dei - ne Stra - ßen hin, mein Freund, be - schau dir Land um

21

Klav.

Zieh dei - ne Stra - ßen hin, mein Freund, be - schau dir Land um

26

Klav.

Land, in vie - len Bet - ten ruh dich aus, viel Frau - en nimm bei der Hand.

31

Klav.

Wo dir der

36

Klav.

Wein zu sau - er ist, da trink du Mal - va -

41

Klav.

sier, und wenn mein Mund dir sü - ßer

45

Klav.

ist, so komm nur wie - der zu mir!"

7. Glück der Liebe

1

Klavier

7

Klav.

1. Ei - nem Schmet - ter - lin - geleicht die
2. A - ber wie des Schmet - ter lin - ges

13

Klav.

Lie - be; wie er flat - ternd ü - ber Blu - men schwebt, so ent - flieht sie
Far - ben selbst in zar - ten Hän - den un - ter - gehn, so ver - nich - ten

20

Klav.

oft auf leich - ten Schwin - gen, und nur sel - ten kehrt sie uns zu - rück.
Fes - seln auch die Rei - ze die der Lie - be frei - e Re - gung schmä -

rit.

26 *a tempo*

Um ge-walt - sam ih - re Flucht zu hem-men, strebt das kran - ke Herz mit lei-sem
 cken. Da-rum öff - ne ih - rem kur-zen Glü - cke wil - lig und ge - nie-bend Geist und

Klav.

33

Weh; möcht' ihr gern die ra - schen Flü - gel
 Herz; a - ber will es wan - kel - mü - tig

Klav.

38

bin - den, gern sie ban - nen in der Treu - e Kreis.
 wei - chen trau-re dann doch halt es nicht zu - rück!

Klav.

8. Verbotene Liebe

1

Stimme

Klavier

Die Nacht ist rauh und ein-sam, die

7

Klav.

Bäu - me ste - hen ent laubt. Es ruht an mei - ner Schul - ter dein kum - mer - schwe - res Haupt.

13

Klav.

Der Fuchs trollt durch die

18

Klav.

Wäl - der, wie fer - ne ist der Feind. Gleich - gül - tig glän - zen die Ster - ne, dein

23

Klav.

schö - nes Au - ge weint. Du

29

brichst ein dür - res Äst - lein, das ist so knos - pen - leer, und

Klav.

33

reichst mir dann die Hän - de - wir sa - hen uns nim - mer - mehr...

Klav.

9. Beglaubigung

1

Stimme

Klavier

Ich lie - be dich, das

6

Klav.

weißt du; ob du mich wie - der liebst? Mit klop-fen-dem Her - zen las ichs im

11

Klav.

Brie-fe, den du schriebst... Doch

17

Klav.

erst wenn in die Ar - me ich bald dich schlie - ßen kann, dich

21

Klav.

kü - sen und dich her - zen, hab ich den Glau - ben dran.

1

Stimme

Klavier

He - da! Wer klopft da

6

Klav.

drau-ßen so spät noch in der Nacht? "Al - mo-sen ei-nem Blin-den, den Lie-beblind ge-

12

Klav.

macht, den Lie-be blind ge macht!"

18

Klav.

Wer blind ist, geht ge - füh-ret, nicht so in Nacht al - lein! - Das schlägt er auf sein

24

Klav.

Au - gen fun - kelnd wie Son-nen - schein, fun-keI nd wie Son-nen - schein.

29

Klav.

Wohl - an! du lie-ber

34

Klav.

Blin-der; he - rein aus kal-ter Nacht! Dein Au - ge, ach dein Au - ge hat

39

Klav.

mich nun blind ge - macht, hat mich nun blind ge - macht.